

Wegleitung für das Schuljahr 2024/2025
Meldung Lehrpersonendaten

Grundlagen

Die Meldung der Lehrpersonendaten basiert auf folgenden rechtlichen Grundlagen:

- Volksschulgesetz (VSG) vom 26. Januar 2022; BGS 413.111
- Volksschulverordnung (VSV) vom 5. September 2022; BGS 413.121.1
- Lektionentafel für das Schuljahr 2024/2025
- RRB für die Klassenbestände und Lerngruppen der einzelnen Schulstufen (2023/1274)
- RRB-Beilage für die Klassenbestände und Lerngruppen der einzelnen Schulstufen (2023)
- Weisung über die Gestaltung der Lektionspläne und die Unterrichtszeiten an der Volksschule vom 16. Mai 2024
- Verfügung über die bewilligten Abteilungen
- Gesamtarbeitsvertrag (GAV) vom 25. Oktober 2004; BGS 126.3

Erfassung

Die Meldung der Personendaten erfolgt über das elektronische Webportal «BISSO»: bisso.so.ch. Die Zugangsdaten sind den Schulträgern bekannt.

Dem Schulträger steht nach dem Einloggen der gegenwärtige Datenbestand (SAP-Kanton Solothurn) seiner Schule zur Verfügung.

Die Schulträger können diese Daten bearbeiten, d.h. Personen löschen oder Daten zu Personen und Lektionen anpassen. Technische Anleitungen finden sich sowohl auf [SObildung](https://sobildung.ch) als auch auf vsa.so.ch.

Pro Schulträger werden folgende Dokumente erfasst:

1. Stammblatt
2. Verzeichnis der Lehrpersonen
3. Anstellungen KG/PS und/oder Sekundarschule
4. Übersicht Pensen

Allfällige Abweichungen von den rechtlichen Grundlagen müssen vorausgehend vom VSA bewilligt werden.

Bitte beachten Sie, dass die Erfassung bis 31. Juli 2024 abgeschlossen sein muss.

Prozessablauf

Schritt	Wer	An	Formulare	Termin
Anträge auf Abweichungen: <ul style="list-style-type: none"> • von der VSV • von der Lektionentafel • vom RRB für die Klassenbestände und Lerngruppen der einzelnen Schulstufen (2023/1274) 	SL; kommunale Aufsicht	VSA	Wurden mit dem Pensenplanungsprozess erfüllt.	
Abschluss der Erfassung und Einreichen des Abschlussformulars pro Schulträger (in Papierform)	SL; kommunale Aufsicht	VSA	Im elektronischen Tool «BISSO» enthalten: Stammblatt, Verzeichnis der Lehrpersonen, Anstellung Kindergarten und Primarschule, Anstellung	<u>31. Juli 2024</u>

Schritt	Wer	An	Formulare	Termin
			Sekundarschule, Übersicht Pen- sen. In Papierform: Abschlussformular	

Erfassung Lehrpersonendaten Elektronisches Tool «BISSO Personendaten»:

Reiter «Stammblatt»

Hier stellt die Schule dem VSA wichtige Kontaktdaten des Schulträgers zur Verfügung. Bei Änderungen während dem Schuljahr erfolgt eine Meldung per E-Mail oder in Papierform ans VSA.

Reiter «Verzeichnis der Lehrpersonen»

Die Lehrpersonen sind auf dem Formular alphabetisch erfasst.

Spaltenbezeichnung	Eingabe- oder Funktionsbeschreibung zur Formularspalte
Berufseinsteigende	Pro Lehrperson zutreffende Bezeichnung auswählen: «1. Berufsjahr», «2. Berufsjahr», «Quer/B+M+» oder «nicht» (= keine Berufseinsteigende). Als Berufseinsteigende gelten Lehrpersonen mit weniger als zwei Jahren Berufserfahrung (inkl. ausserkantonaler Erfahrung). Das System übernimmt automatisch den Vorjahreseintrag «nicht».

Reiter «Anstellungen Kindergarten und Primarschule»

Eine Lektion entspricht 45 Minuten. Jede Anstellung/jeder Vertrag einer Lehrperson wird auf einer separaten Zeile abgebildet.

Spaltenbezeichnung	Eingabe- oder Funktionsbeschreibung zur Formularspalte
KG / PS Lektionen Kindergarten/Primarschule	Der Eintrag umfasst die staatsbeitragsberechtigten Lektionen, die nach Lektionentafel für die einzelnen Abteilungen zur Verfügung stehen (inkl. Halbklassenunterricht und Lektion für die Klassenlehrperson). Dazu kommen Lektionen, die vom VSA zusätzlich bewilligt wurden (Antrag individuelle Wochenlektionen Rubriken 67 und 68).
SF Spezielle Förderung	Der Eintrag umfasst Lektionen des Lektionenpools SF. Lektionen aus verfügbaren ISM-Massnahmen gem. § 34 Absatz 1 Buchstabe b VSG müssen in der Spalte «Kommentar» mit Angabe des zuständigen Fachzentrums aufgeführt werden.
Logo Logopädie	Der Eintrag umfasst Lektionen des Lektionenpools Logopädie. Lektionen aus verfügbaren ISM-Massnahmen gem. § 34 Absatz 1 Buchstabe c VSG müssen in der Spalte «Kommentar» mit Angabe des zuständigen Fachzentrums aufgeführt werden.
DaZ Deutsch als Zweitsprache	Eine Lektion entspricht 45 Minuten. 30-Minuten-Lektionen (z.B. im Kindergarten) sind dementsprechend als 0.66 Lektionen zu erfassen. Die Einteilung der Schüler und Schülerinnen in DaZ-Gruppen sowie die Genehmigung der Lektionspläne liegt in der Verantwortung der Schulleitung. Die Grundlagen bilden die bewilligten Lektionen DaZ. Die effektiv zugeteilten DaZ Lektionen werden im BISSO eingetragen. Allfällige Abweichungen gegenüber den bewilligten Lektionen werden dem VSA mittels Antragsformulars «Antrag auf individuelle Wochenlektionen»

	<p>nen» mitgeteilt. Sollten sich während den ersten Schulwochen Änderung in der Zuteilung der DaZ Lektionen ergeben, sind diese im BISSO anzupassen bzw. zu beantragen.</p> <p>Falls während dem Schuljahr, z.B. aufgrund von Neuzuzügen, weitere Lektionen benötigt werden, können diese beim VSA, Abteilung Qualitätssicherung, mit dem Formular «Antrag auf individuelle Wochenlektionen» beantragt werden.</p>
<p>Koord. Koordinationslektion Förderlehrpersonen SF</p>	<p>Förderlehrpersonen SF können mit einer staatsbeitragsberechtigten Lektion eine Koordinationsfunktion übernehmen. Die Schulleitung entscheidet, wer diese Koordinationsaufgabe übernimmt. Die Koordinationslektionen kann nur an Lehrpersonen vergeben werden, die zehn oder mehr Wochenlektionen Förderunterricht erteilen.</p> <p>Wichtig: Diese Lektionen wurden im Pensenplanungsprozess beim im Formular «Antrag auf individuelle Wochenlektionen», Rubrik Nr. 63 bereits beantragt.</p>
<p>KL Klassenleitungsfunktion</p>	<p>Pro bewilligte volle / reduzierte Abteilung ist eine Lektion für die Klassenleitungsfunktion einzusetzen. Die Schulleitung legt fest, wer die Klassenleitungsfunktion übernimmt. In Ausnahmefällen kann die Funktion auf maximal 2 Lehrpersonen aufgeteilt werden. Eine Überschreitung des Vollpensums von 29 Lektionen ist zu vermeiden.</p> <p>Kindergarten: Die Lektion für die Klassenleitungsfunktion kann im Kindergarten zusätzlich zum Pensum von 26 Lektionen zugewiesen werden. Das Unterrichtspensum der Lehrpersonen mit Altersentlastung und Klassenleitungsfunktion darf gem. GAV § 359 höchstens 29 Lektionen betragen.</p>
<p>AE Altersentlastung</p>	<p>Der Eintrag umfasst die Anzahl besoldete Lektionen Altersentlastung gem. GAV § 359 ff.</p> <p>Der Anstellungsvertrag der Lehrperson muss mindestens 23 Lektionen umfassen.</p>
<p>Weitere Lektionen KG / PS</p>	<p>Der Eintrag umfasst nicht staatsbeitragsberechtigten kommunale Unterrichtslektionen, wie z.B. Partnerunterricht, Lektionen für grosse Klassen.</p>
<p>Weitere Lektionen EL (Entlastungslektionen) und PICTS</p>	<p>Der Eintrag umfasst die Anzahl Lektionen für übrige anstellungsvertragliche Übereinkünfte, wie z.B. Ausbildung Heilpädagogik, Schulleitung PICTS sowie Mentorslektionen im Zusammenhang der Studienvariante Quereinstieg</p> <p>In der Spalte Kommentar spezifizieren</p>

Rubrik «Anstellungen Sekundarschule»

Eine Lektion entspricht 45 Minuten. Jede Anstellung /jeder Vertrag einer Lehrperson wird auf einer separaten Zeile abgebildet.

Hinweise zu ausgewählten Spalten:

Spaltenbezeichnung	Eingabe- oder Funktionsbeschreibung zur Formularspalte
<p>Sek I Lektionen Sekundarschule</p>	<p>Der Eintrag umfasst die staatsbeitragsberechtigten Lektionen, die nach Lektionstafel für die einzelnen Abteilungen zur Verfügung stehen (inkl. Halbklassenunterricht und Lektion für die Klassenlehrperson). Dazu kommen Lektionen, die vom VSA zusätzlich bewilligt wurden (Antrag individuelle Wochenlektionen Rubrik 69)</p>

Spaltenbezeichnung	Eingabe- oder Funktionsbeschreibung zur Formularspalte
SF Spezielle Förderung	Der Eintrag umfasst Lektionen des Lektionenpools SF. Lektionen aus verfügbaren ISM-Massnahmen gem. § 34 Absatz 1 Buchstabe b VSG müssen in der Spalte «Kommentar» mit Angabe des zuständigen Fachzentrums aufgeführt werden.
DaZ Deutsch als Zweitsprache	Eine Lektion entspricht 45 Minuten. Die Einteilung der Schüler und Schülerinnen in DaZ-Gruppen sowie die Genehmigung der Lektionspläne liegt in der Verantwortung der Schulleitung. Die Grundlagen bilden die bewilligten Lektionen DaZ. Die effektiv zugeteilten DaZ Lektionen werden im BISSO eingetragen. Allfällige Abweichungen gegenüber den bewilligten Lektionen werden dem VSA mittels Antragsformulars «Antrag auf individuelle Wochenlektionen» mitgeteilt. Sollten sich während den ersten Schulwochen Änderung in der Zuteilung der DaZ Lektionen ergeben, sind diese im BISSO anzupassen bzw. zu beantragen. Falls während dem Schuljahr, z.B. aufgrund von Neuzuzügen, weitere Lektionen benötigt werden, können diese beim VSA, Abteilung Qualitätssicherung, mit dem Formular «Antrag auf individuelle Wochenlektionen» beantragt werden.
Koord. Koordinationslektion Förderlehrpersonen	Förderlehrpersonen SF können mit einer staatsbeitragsberechtigten Lektion eine Koordinationsfunktion übernehmen. Die Schulleitung entscheidet, wer diese Koordinationsaufgabe übernimmt. Die Koordinationslektionen kann nur an Lehrpersonen vergeben werden, die zehn oder mehr Wochenlektionen Förderunterricht erteilen. Wichtig: Diese Lektionen wurden im Pensenplanungsprozess beim im Formular «Antrag auf individuelle Wochenlektionen», Rubrik Nr. 63 bereits beantragt.
KL Klassenleitungsfunktion	Pro bewilligte volle / reduzierte Abteilung ist eine Lektion für die Klassenleitungsfunktion einzusetzen. Die Schulleitung legt fest, wer die Klassenleitungsfunktion übernimmt. In Ausnahmefällen kann die Funktion auf maximal 2 Lehrpersonen aufgeteilt werden. Eine Überschreitung des Vollpensums von 29 Lektionen ist zu vermeiden.
AE Altersentlastung	Der Eintrag umfasst die Anzahl besoldete Lektionen Altersentlastung gem. GAV § 359 ff. Der Anstellungsvertrag der Lehrperson muss mindestens 23 Lektionen umfassen.
Weitere Lektionen Sek I	Der Eintrag umfasst nicht staatsbeitragsberechtigten kommunale Unterrichtslektionen, wie z.B. eigenes Wahlfach, Lektionen für grosse Klassen.
Weitere Lektionen EL und PICTS	Der Eintrag umfasst die Anzahl Lektionen für übrige anstellungsvertragliche Übereinkünfte, wie z.B. Ausbildung Heilpädagogik, Schulleitung, PICTS sowie Mentoratslektionen im Zusammenhang der Studienvariante Quereinstieg. In der Spalte «Kommentar» spezifizieren.

Rubrik «Übersicht Pensen»

Zeile: Zeilenbezeichnung	Input durch	Eingabe- oder Funktionsbeschreibung zum Inhalt
A) Auflagen für Einsparungen gemäss Pensenbewilligung	SL	Anzahl Lektionen, die gemäss Pensenbewilligung eingespart werden sollen.

Zeile: Zeilenbezeichnung	Input durch	Eingabe- oder Funktionsbeschreibung zum Inhalt
B) Altersentlastungslektionen	automatisiert	Anzahl der besoldeten Altersentlastungslektionen. – Formular KG/PS: Total Spalte «AE» – Formular Sek I: Total Spalte «AE»
C) Deutsch als Zweitsprache DaZ (Rubrik-Nr. 60)	automatisiert	Anzahl der Lektionen Deutsch als Zweitsprache - durch VSA verfügt – Formular KG/PS: Total Spalte «DaZ» – Formular Sek I: Total Spalte «DaZ»
D) SF über Maximum (Rubrik-Nr. 61)	SL	Anzahl Lektionen über dem Maximum SF - durch VSA verfügt.
E) Logo über Maximum (Rubrik-Nr. 62)	SL	Anzahl Lektionen über dem Maximum Logo - durch VSA verfügt.
F) SF-Koordination (Rubrik-Nr. 63)	automatisiert	Anzahl Koordinationslektionen für Förderlehrpersonen - durch VSA verfügt – Formular KG/PS: Spalte «Koord» – Formular Sek I: Spalte «Koord»
G) Zusatz KG (Rubrik-Nr. 67)	SL	Anzahl zusätzlicher Lektionen am KG – durch VSA verfügt.
H) Zusatz PS (Rubrik-Nr. 68)	SL	Anzahl zusätzlicher Lektionen an der PS – durch VSA verfügt.
I) Zusatz Sek I (Rubrik-Nr. 69)	SL	Anzahl zusätzlicher Lektionen an der Sek I – durch VSA verfügt.
J) Wahlfächer gemäss Lektionentafel (Rubrik-Nr. 71)	SL	Anzahl Wahlfachlektionen gemäss Lektionentafel - durch VSA verfügt.
K) Ausbildungsentlastung	SL	Anzahl Ausbildungsentlastungslektionen - durch VSA verfügt
L) Weitere kommunale Lektionen	SL	Eintrag der Lektionen
M) Total der Anzahl zur Verfügung stehender Lektionen des Schulträgers inkl. Zusatzbewilligungen	automatisiert	Summe sämtlicher Lektionen
X) Übertrag aus Rubrik KG/PS	automatisiert	Der Übertrag basiert auf einer Formel / ist automatisiert.
Y) Übertrag aus Rubrik Sek I	automatisiert	Der Übertrag basiert auf einer Formel / ist automatisiert.
Z) Übertrag: Total der effektiven, besoldeten Lektionen des Schulträgers	automatisiert	Der Übertrag basiert auf einer Formel / ist automatisiert. Dieses Total muss dem Total der Anzahl zur Verfügung stehender Lektionen des Schulträgers inkl. Zusatzbewilligungen (s. Zeile M) entsprechen oder leicht unter diesem liegen. Andernfalls erscheint in der Zeile Kontrolle «stimmt nicht!».

Für den Eintrag liegt die Anleitung zur Datenlieferung für das Bildungsinformationssystem Solothurn BISSO vom Juni 2024 vor.

Brauchen Sie Unterstützung? Bitte wenden Sie sich an personelles@dbk.so.ch, Tel 032 627 29 37

Volksschulamt, im Juni 2024